

Massakerorte der Nazis schützen

Bukarest. Forscher haben zum Schutz Hunderter Massengräber von Naziopfern in Osteuropa aufgerufen. »Wir können Europa und die Demokratie nicht auf den Massengräbern vergessener Opfer aufbauen«, sagte der Franzose Patrick Desbois von der Vereinigung Yahad-In Unum. Diese hat seit 2004 in Rußland, Belarus, der Ukraine und Polen mehr als 1850 Zeugen von Massakern aufgespürt und 650 Massengräber ausfindig gemacht. Das American Jewish Committee startet Desbois zufolge in Kürze in Zusammenarbeit mit dem Auswärtigen Amt in Berlin ein Projekt zum Schutz von Hinrichtungsstätten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/166383.massakerorte-der-nazis-schuetzen.html>